



Zelliges – eine Einführung

Seit Jahrhunderten werden diese Fliesen nach alter Tradition in reiner Handarbeit hergestellt: „Zellige“ („Dschiliesch“) bezeichnet in Marokko einfach „Fliesen“. Diese Bezeichnung ist mittlerweile Synonym für hochwertige, handgearbeitete, marokkanische Tonfliesen.



Traditionelle Zelliges werden in mehreren Arbeitsschritten hergestellt. Je nach Verwendung und gewünschter Eigenschaft variieren die einzelnen Arbeitsschritte. So entstehen für die jeweilige Verwendung optimal

abgestimmte Fliesen in unendlichen Varianten.

Grundsätzlich lassen sich alle Formen glasiert und unglasiert (Terracotta-Cotto) herstellen.

Die Rohformen werden zuerst getrocknet und im meist tra-



ditionellen Ofen bei etwa 950°C gebrannt. So entsteht eine Terracotta-Fliese. Diese Fliese wird nun glasiert und ein zweites Mal bei etwa 1100°C gebrannt. Um weitere Effekte zu erzielen erfolgt eventuell ein dritter Brand.





ZAGORA

WAND- UND BODENFLIESEN

www.zagora-kassel.de



ZAGORA

WAND- UND BODENFLIESEN

www.zagora-kassel.de



ZELLIGES
ZELLIGES

Handgemachte maurische Fliesen

ZAGORA

Sickingenstraße 7-9

34117 Kassel

Tel.: 05 61 - 3 16 85 57

info@zagora-kassel.de

www.zagora-kassel.de

Online-Shop: www.wand-und-boden-fliesen.de



Handgemachte
maurische Fliesen





Wandfliesen – Mosaik – Gravuren

Berühmt und meist bekannt sind Zelliges als Wandfliesen und Mosaikfliesen für hochwertige Keramikmosaiken. – *Siehe Bild des Hausbrunnens oben rechts*

Mosaikfliesen werden aus einer Grundfliese von etwa 12x12 cm in gewünschter Form ausgeschnitten. Charakteristisch für Mosaikfliesen ist der schräge Anschnitt und die angeschlagene Schnittkante. Es bildet sich so von unten ein Keil, in den der Kleber oder Mörtel von unten eindringen kann. Dies ermöglicht eine fugenlose Verlegung. Der unregelmäßige Anschlag der Schnittkante vergrößert die Oberfläche und rauht diese auf. So wird optimale Haftung für höchste Beanspruchung erzielt.



So bearbeitete Zelliges werden traditionell innen sowie außen als Wandfliesen verwendet, für Wandmosaiken, für Brunnen, Wasserbecken und Hamams, den traditionellen maurischen Badehäusern.



Bodenfliesen – Bejmates – Kora

Bodenfliesen werden schon bei der Erstbearbeitung in die benötigte Form geschnitten. Bodenfliesen zeichnen sich durch eine gerade Schnittkante aus und eine größere Dicke (etwa 2 cm). Dadurch wird Belastbarkeit und Ebenheit der einzelnen Fliese gewährleistet. Bodenfliesen werden in unterschiedlichen Formen hergestellt und mit unregelmäßiger Fugenbreite verlegt. Besonders verbreitet sind Bejmates, eine Brikett-Form im Maß etwa 15x4,7x2 cm. Diese Form kann variabel verlegt werden. Durch die Kombination verschiedener Farben und variabler Anordnungen können auch komplexe Muster mit allein dieser Form gestaltet werden.

Mit dieser Technik können Fliesen bis zu einer Größe von 20x20x2 cm in kompletter Handarbeit, sowohl glasiert als auch unglasiert hergestellt werden.



Eigenschaften

Zellige Fliesen sind für höchste Beanspruchung gemacht. Sie sind robust, pflegeleicht und langlebig und werden auch für Wasserbecken, Brunnen, Schwimmbäder, Badehäuser, etc verwendet. Für die Verwendung im Nassbereich sind glasierte Formen zu bevorzugen.

Die Terrakotta-Ausführung ist offenporig und sollte deshalb mit einer Imprägnierung versehen werden. Die Imprägnierung erhöht die Wasser- und Schmutzresistenz der unglasierten Flächen.

